

Vorwort zur 5. Auflage

Da immer häufiger Probleme im Bewegungsapparat auftreten, die muskulär verursacht sind, habe ich diese Auflage durch die tendomuskulären Meridiane ergänzt, die auf wunderbare Weise eine energetische Behandlung und die Behandlung der Muskeln vereinen.

Emotionaler Stress ist nicht nur beim Mensch die Ursache für Krankheiten der Organe und des Bewe-

gungsapparates. Eine weitere Ergänzung ist deshalb die Psyche im Zusammenhang mit Energie.

Die Stärkung der Psyche mit energetischen Maßnahmen vervollständigt die energetische Behandlung des Pferdes.

Meersburg, im Sommer 2019

Walter Salomon

Vorwort zur 4. Auflage

In dieser Auflage wurden viele kleinere Änderungen und Ergänzungen vorgenommen, die über das gesamte Buch verteilt sind. Das Schwergewicht wurde dabei auf die Probleme gelegt, die durch ungeeignete Sättel, Geschirre oder Trensen entstehen, um ihre Auswirkungen auf das Energiesystem

sowie die Zusammenhänge mit anderen Körperstrukturen zu verdeutlichen.

Meersburg, im Herbst 2012

Walter Salomon

Vorwort zur 3. Auflage

Den Schwerpunkt der Überarbeitung und Ergänzung habe ich darauf gelegt, Möglichkeiten aufzuzeigen, wie tief greifende und therapieresistente Erkrankungen therapeutisch angegangen werden können. Ich denke dabei auch an Probleme, die in den letzten Jahren sehr in den Vordergrund getre-

ten sind wie Cushing, metabolisches Syndrom, Schilddrüsenprobleme.

Meersburg, im Herbst 2007

Walter Salomon

Vorwort zur 2. Auflage

Die vielen Anfragen aus aller Welt haben mich ermuntert, die hier beschriebenen Methoden auszubauen und daraus ein schlüssiges Therapiekonzept zu entwickeln. Nach diesem Konzept arbeitet

zwischenzeitlich sehr erfolgreich eine ganze Reihe von Therapeuten.

Meersburg, im Frühjahr 2002

Walter Salomon

Vorwort zur 1. Auflage

Energetische Heilmethoden gibt es viele. Es ist nicht Absicht dieses Buches, den Großteil oder gar alle umfassend darzustellen. Ebenso wenig sollen die einzelnen Verfahren bewertet werden. Vielmehr sollen schwerpunktmäßig 2 Therapieformen zum Zuge kommen, die sich in meiner Praxis an Mensch und Tier besonders bewährt haben: die Akupunkturmassage nach PENZEL und das Touch for Health nach GEORGE GOODHEART, eine spezielle Anwendung der Kinesiologie. Beide Methoden greifen im Wesentlichen auf eine gemeinsame Wurzel zurück, auf die Traditionelle Chinesische Akupunktur. Letztere stellt auch die Grundlage für Shiatsu dar. Weniger Raum nehmen die Muskelmassage nach MEZGHER und die TT-Methode nach TEL-LINGTON-JONES ein, obwohl der Leser rasch bemerken wird, dass sich auch diese Therapiemethoden an die Grundlagen der Akupunktur anlehnen.

Dieses Handbuch soll gründlich informieren und therapeutische Anregungen vermitteln, ein Lehrbuch im eigentlichen Sinne ist es daher nicht. Für den Anwender ist mit den dargestellten Verfahren zunächst ein zügiges Umdenken und erhöhtes Einfühlungsvermögen verbunden. Ein begabter Lehrer muss zeigen und vormachen, wie es funktioniert. Gerade Erfahrungsmedizin bedarf guter Lehrer und verlangt viel praktische Übung. Dieses Buch soll hierzu beitragen. Es will Sie zum Nachdenken anregen, ob nicht viele Probleme der Gesundheit und des Lebens sinnvollerweise mit einem anderen Ansatz angegangen werden sollten: weg von der Fremdsteuerung des Körpers durch allzu viele Arzneimittel und hin zu einer Eigenregulation des Körpers! Energetisch ausgeglichene Pferde zeigen viel Ausstrahlung und erfüllen

die von uns erwarteten Leistungen wesentlich besser. So erhalten selbst schwächere Reiter eine reelle Chance.

An den Anfang dieses Buches stelle ich eine kleine Anleitung zur Beurteilung des Pferdes und einen Kurs über seine Anatomie. Dies ist ein notwendiger Service für die Reiter und Pferdebesitzer, die hierin geringe Kenntnisse haben. Diese sind aber dringend erforderlich, um die Schwachpunkte unserer Pferde selbst zu erkennen und somit Vertrauen in die Maßnahmen des Behandlers zu bekommen. Im Anschluss an diese Grundlagen folgt die Beschreibung der Werkzeuge und Therapiegeräte. Durch diese werden die im 2. Teil des Buches angebotenen Möglichkeiten, krankhafte Zustände energetisch anzugehen, besser verständlich. Ich weise auch ganz offen auf die Probleme hin, die wir als Halter, Fahrer und Reiter selbst unseren Pferden bereiten. Nur allzu oft liegt die Ursache für das Problem des Pferdes in der mangelnden Kenntnis oder in Unachtsamkeiten des menschlichen Partners. Zahllose gute Pferde scheiden durch Rezidive aus dem Sport aus – wegen der Ungeduld ihrer Besitzer und Halter.

Die Grenzen der hier empfohlenen Therapieverfahren liegen dort, wo massive Organ- und Geweberstörungen vorliegen. Auf so mancherlei Grenzen wird auch der ungeübte Therapeut stoßen. Dennoch wünsche ich diesem Buch als Ziel, sowohl die Möglichkeiten wie die Grenzen in der Tiermedizin zugunsten der Patienten zu erweitern.

Meersburg, im Frühjahr 1998

Walter Salomon